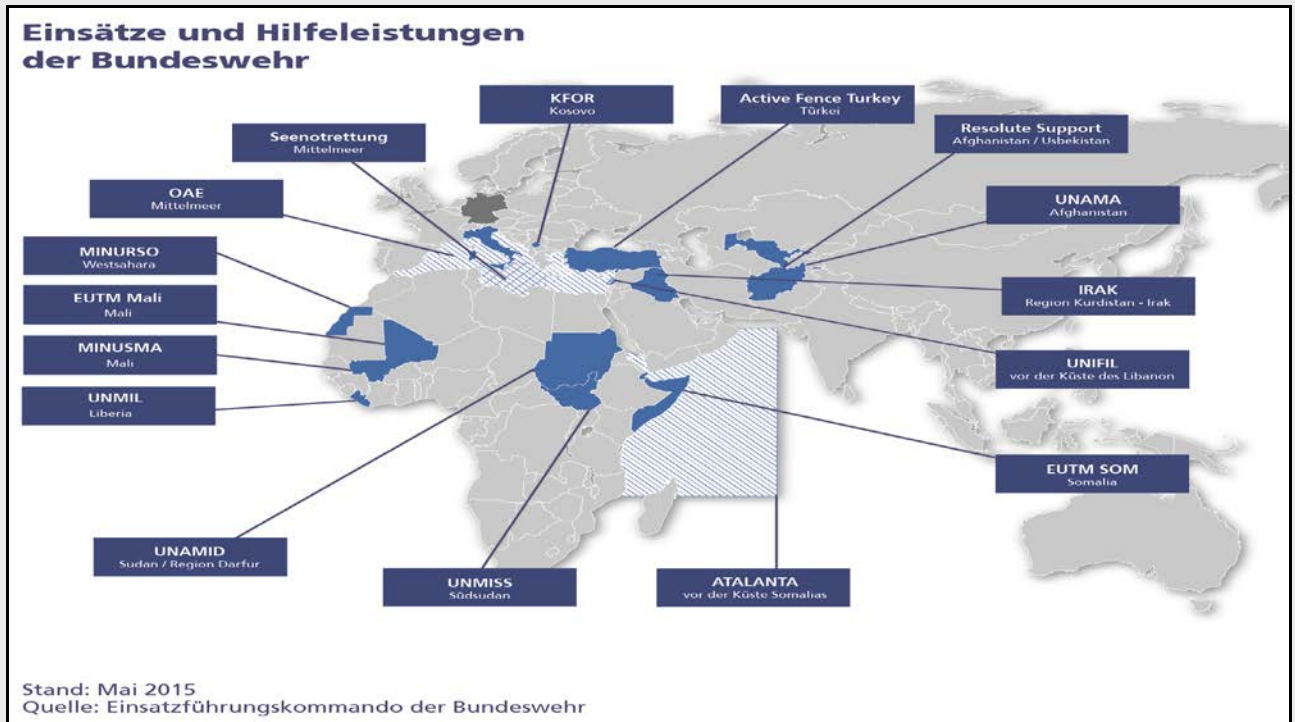


Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf www.bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 16 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) im Kosovo
- EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- Active Fence Turkey (AF TUR) in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze
- European Union Training Mission Mali (EUTM MLI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia) in Somalia
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- United Nations Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA) in Afghanistan
- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara
- Operation Active Endeavour (OAE) im Mittelmeer
- Unterstützung der Seenotrettung im Mittelmeer
- Ausbildungsunterstützung Irak
- United Nations Mission in Liberia (UNMIL)

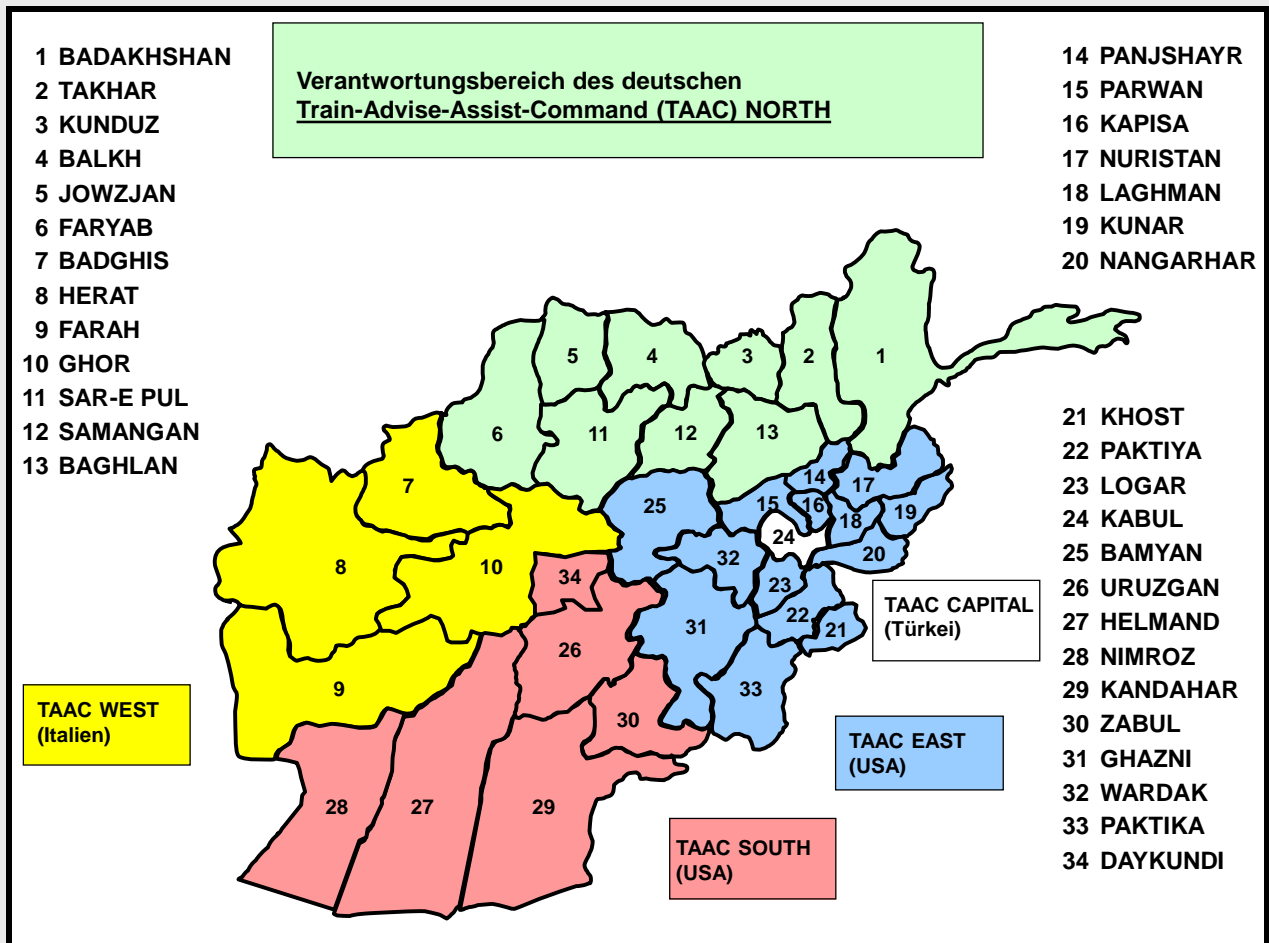
Redaktionsschluss für die Ausgabe 23/2015: 3. Juni 2015



Resolute Support (RS) NATO-Einsatz in Afghanistan

Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 25.05.15 bis 31.05.15 (22. Kalenderwoche) sind keine Resolute Support (RS)-Soldatinnen und -Soldaten gefallen oder verwundet worden.



Train-Advise-Assist-Command (TAAC) Capital / Teile Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Die elf in Kabul stationierten deutschen Soldaten des 1st NATO Signal Bataillon (NSB) wurden am 29.05.15 planmäßig zurück nach Deutschland verlegt. Ihre Aufgabe wird im Rahmen einer planmäßigen Rotation zunächst von einem dänischen und anschließend von einem britischen Kontingent übernommen. Deutschland übernimmt die Aufgabe einer Unterstützung mit einem verlegbaren Kommunikations- und Informationssystem Modul (Deployable Communications and Information Systems Module / DCM) wieder ab Anfang 2016. Ihr Auftrag ist das Bereitstellen von Fernmeldeverbindungen zur Führungsfähigkeit der NATO im Einsatz in Afghanistan.

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Vom 27.04.15 bis 28.05.15 führten afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defense and Security Forces / ANDSF) eine Operation in der Provinz Baghlan durch. Afghanischen Angaben zufolge sollen im Rahmen der Operation zwei Angehörige der ANDSF gefallen und zwölf verwundet worden sein. Es sollen 37 regierungsfeindliche Kräfte (Opposing Militant Forces / OMF) getötet, 45 verletzt und drei gefangen genommen worden sein.

Vom 30.05.15 bis zum 01.06.15 führten die ANDSF eine Polizeioperation durch.

Afghanischen Angaben zufolge griffen OMF am 31.05.15 in der Provinz Samangan einen Kontrollposten der afghanischen Polizei (Afghan National Police / ANP) an. Hierbei sollen fünf Angehörige der ANP gefallen und ein weiterer verwundet worden sein.

Am 02.06.15 wurden in einer Unterkunft einer Nichtregierungsorganisation (Non-Governmental Organization / NGO) in der Provinz Balkh neun afghanische Zivilpersonen, die als Angestellte der NGO tätig waren, getötet.

Deutschland beteiligt sich derzeit mit 799 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/rs und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)
NATO-Einsatz im Kosovo

KFOR unterstützt unverändert die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union in Kosovo (European Union Rule of Law Mission in Kosovo / EULEX KOSOVO) bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Gewährleistung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit für die EU-Mission im Norden Kosovos.

KFOR führt weiterhin synchronisierte Patrouillen in enger Abstimmung mit der kosovarischen Polizei (Kosovo Police / KP), EULEX und serbischen Streitkräften (Serbian Armed Forces / SAF) entlang der administrativen Grenzlinie (Administrative Boundary Line / ABL) durch. KFOR unterstützt dabei zudem mit Verbindungs- und Überwachungsteams (Liaison and Monitoring Team / LMT).

Deutsches Einsatzkontingent

Am 27.05.15 erfolgte die Kommandoübergabe vom 40. Deutschen Einsatzkontingent KFOR auf das 41. Deutsche Einsatzkontingent KFOR.

Die deutsche Einsatzkompanie KFOR wird seit dem 05.05.15 unverändert aus dem Camp Maréchal de Lattre de Tassigny (CMLT) in Novo Selo im Rahmen der Multinationalen Battle Group East (MNBG-E) eingesetzt und führt Überwachungs-, Sicherungs- und Reserveaufträge im Norden des Kosovos durch.

Derzeit sind 751 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EU NAVFOR Somalia Operation ATALANTA

EU-Einsatz am Horn von Afrika

Deutsches Einsatzkontingent

Derzeit besteht der ATALANTA-Verband aus vier Schiffen aus Deutschland (Fregatte BAYERN), Italien und Spanien (zwei Einheiten) mit insgesamt fünf Bordhubschraubern und zwei italienischen sowie vier spanischen bordgestützten, unbemannten ferngesteuerten Flugsystemen (Unmanned Aerial Vehicles / UAV). Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Seefernaufklärer aus Spanien und Deutschland.

Aufgrund eines technischen Defekts an der Heckrotorantriebswelle an einem der beiden Bordhubschrauber der Fregatte BAYERN wurde am 01.06.15 der Flugbetrieb der Mk88A SEA LYNX-Flotte bis auf Weiteres ausgesetzt. Im Rahmen eines Maßnahmenpakets werden zunächst alle Mk88A SEA LYNX überprüft. Sofern keine Beanstandungen vorliegen, kann der Flugbetrieb anschließend mit Einschränkungen wieder aufgenommen werden.

Die Fregatte BAYERN operierte im Berichtszeitraum mit Aufklärungs- und Überwachungsauftrag an der Ostküste Somalias.

Der deutsche Seefernaufklärer vom Typ P-3C ORION führte im Berichtszeitraum zwei Aufklärungsflüge im Bereich des Golf von Aden und entlang der somalischen Küste durch.

Derzeit sind 311 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte besteht aus fünf Fregatten / Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette ERFURT), Türkei und Indonesien sowie zwei Patrouillenbooten aus Bangladesch und Griechenland. Des Weiteren verfügt der Verband über einen Bordhubschrauber.

Gegenwärtig findet der planmäßige Besatzungswechsel der Korvette ERFURT in Limassol statt.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingentes erfolgt unverändert von Land, abgestützt auf Limassol (Zypern).

Deutsches Einsatzkontingent

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Die Bundeswehr beteiligt sich mit derzeit 171 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Active Fence Turkey (AF TUR)

NATO-Einsatz in der Nähe der türkisch-syrischen Grenze

Beteiligung der Bundeswehr an der Verstärkung der integrierten Luftverteidigung der NATO auf Ersuchen der Türkei (Artikel 51 der Charta der Vereinten Nationen)

Deutsches Einsatzkontingent

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 251 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/af und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MLI)

EU-Einsatz in Mali

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 152 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)

VN-Einsatz in Mali

Am frühen Nachmittag des 28.05.15 fuhr das Führungsfahrzeug eines MINUSMA-Konvois, dem sowohl der MINUSMA Force Commander als auch der MINUSMA Police Commissioner angehörten, zwischen Ber und Timbuktu auf ein IED auf. Drei Soldaten des MINUSMA-Kontingents aus Burkina Faso erlitten dabei leichte Verwundungen. Am 01.06.15 bekannte sich das Terrornetzwerk Al-Qaida im Islamischen Maghreb über die Medien zu dem Anschlag, eine unabhängige Bestätigung dafür liegt derzeit nicht vor.

Deutsche Beteiligung: acht Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia)

EU-Einsatz in Somalia

Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte

EUTM Somalia führt derzeit sechs Lehrgänge mit rund 220 Teilnehmern durch. Dabei handelt es sich um die Lehrgänge „Militärische Grundlagen“, „Ausbildung der Ausbilder“, „Militärpolizei Kurs I“, einen Kompaniecheflehrgang und einen Zugführerlehrgang. Hinzu kommt für den in Zusammenarbeit mit EUCAP Nestor durchgeführten Kurs für Küstenwache und Polizei das Modul „militärische Grundausbildung“.

An den drei erstgenannten Lehrgängen sind deutsche Ausbilder der Mission beteiligt.

Deutsche Beteiligung: acht Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eutmsom und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: neun Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

VN-Einsatz im Südsudan

Der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen hat am 27.05.15 die Resolution 2223 (2015) zur Verlängerung der Mission UNMISS um sechs Monate bis zum 30.11.15 einstimmig angenommen. Die maximale Truppenstärke bleibt unverändert bei 12.500 Soldaten und 1.323 Polizisten. Der Inhalt der Resolution ist weitgehend unverändert zur Vorgängerresolution, die Änderungen haben keine Auswirkungen auf den Einsatz deutscher Soldaten.

Derzeit sind 20 deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Europäischen Union (EU)
in Afghanistan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unama und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO)

VN-Einsatz in der Westsahara

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: vier Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Operation Active Endeavour (OAE)

NATO-Einsatz im Mittelmeer

Vom 15.05.15 bis 31.05.15 nahm die Fregatte KARLSRUHE unterstützend an OAE teil.

Am 01.06.15 beteiligten sich deutsche Soldaten im Rahmen der luftgestützten Luftraumaufklärung und -überwachung der NATO (Airborne Early Warning and Control System / AWACS) unterstützend an OAE.

Derzeit sind drei deutsche Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/oae und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.

Unterstützung der Seenotrettung im Mittelmeer

Nach einem Hafenaufenthalt zur logistischen Versorgung in Palermo (Italien) vom 27.05.15 bis zum 30.05.15 befindet sich der Einsatzgruppenversorger BERLIN wieder im zugewiesenen Seegebiet.

Vom 24.05.15 bis zum 30.05.15 befand sich die Fregatte HESSEN im zugewiesenen Seegebiet und rettete am 28.05.15 und 29.05.15 rund 1.000 Menschen aus Seenot. Vom 31.05.15 bis zum 03.06.15 führte die Fregatte HESSEN einen Hafenaufenthalt zur logistischen Versorgung in Pozzuoli (Italien) durch.

Am 02.06.15 rettete der Einsatzgruppenversorger BERLIN rund 250 Personen aus Seenot und übergab diese an das italienische Boot DATTILO.

Insgesamt sind im Rahmen dieser Unterstützungsleistung bislang rund 2.000 Personen durch die Deutsche Marine aus Seenot gerettet worden.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/seenotrettung und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.

Ausbildungsunterstützung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte

Am 28.05.15 wurde mit einer Antonov AN-124 eine Lieferung mit nicht-letalem Material (unter anderem Sanitätsmaterial, Gefechtshelme, Kampfstiefel) an die irakische Zentralregierung durchgeführt.

Das Material wurde planmäßig von Leipzig nach Bagdad transportiert und an Vertreter der irakischen Zentralregierung übergeben. Weitere Lieferungen von letalem und nicht-letalem Material an die Regierung der Region Kurdistan-Irak sind noch für Juni 2015 vorgesehen.

Der am 24.05.15 begonnene Ausbildungsabschnitt für Angehörige der Peschmerga im Irak mit deutscher Beteiligung verläuft weiterhin planmäßig.

Deutsche Beteiligung: 82 Soldatinnen und Soldaten.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/irak und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in Liberia (UNMIL)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) in Liberia

Der Deputy Force Commander UNMIL, der durch Deutschland gestellt wird, befindet sich derzeit in der Übernahme der Dienstgeschäfte im Hauptquartier der Mission in Monrovia (Liberia). Hierbei wird er durch die anderen beiden deutschen Soldaten (Military Assistant und Aide de Camp) unterstützt.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.